

19.12.17

Cutter für die Community

experimenta und Dieter Schwarz Stiftung unterstützen Code for Heilbronn

Heilbronn. In der vergangenen Woche haben die Verantwortlichen der experimenta, der Dieter Schwarz Stiftung und des Vereins Code for Heilbronn ihre Kooperation besiegelt. Die drei Partner planen, gemeinsam das FABLAB Heilbronn-Franken einzurichten. Ziel des Vorhabens ist es, ein sogenanntes „Fabrication Laboratory“ und einen Kreativraum oder „Workspace“ in Heilbronn aufzubauen und zu betreiben. Es sollen damit Raum und Plattform für Kreativität, Experimente mit innovativen Technologien und die Zusammenarbeit für interessierte Personen geboten werden.

„Code for Heilbronn ist eine Community von technikbegeisterten Menschen in Heilbronn und Umgebung, die sich gegenseitig helfen, gemeinsam experimentieren und an digitalen Werkzeugen rund um Open Data arbeiten“, umreißt der Vorsitzende Adrian Stabiszewski die Aktivitäten seines Vereins. Derzeit bietet der Coworking Space im Heilbronner Wollhaus regelmäßig 20 bis 30 jungen Menschen den Raum, unter dem Kerngedanken der gegenseitigen Hilfe technische Projekte umzusetzen. Die Fülle an Beispielen reicht von Softwareprojekten, wie einer Smartphone-App für Bad Wimpfen über eine Visualisierung der Wartezeiten der Heilbronner Kfz-Zulassungsstelle, bis hin zu Hardwareprojekten wie einem Roboter, der sich eigenständig um Pflanzen kümmern soll und auf der Bundesgartenschau ausgestellt wird.

Um die vielfältigen innovativen und nicht-kommerziellen Vorhaben zu realisieren, ist Code for Heilbronn als Verein auf externe Unterstützung angewiesen. Die experimenta stellt dem Verein daher leihweise Hardware zur Verfügung. Mit dem Lasercutter, dem 3D-Drucker und der CNC-Fräse bieten sich uns tolle, ungeahnte Möglichkeiten, weitere kreative Projekte zu starten“, zeigt sich der Vereinsvorsitzende Jonathan Günz erfreut.

„Wir möchten als Science Center insbesondere jungen Menschen den Zugang zu modernen Technologien ermöglichen und Innovationen im Bereich der Digitalisierung und dem Internet der Dinge anstoßen“, erklärt der Geschäftsführer der experimenta Dr. Wolfgang Hansch.

Finanzielle Unterstützung erhält der Code for Heilbronn e.V. von der Dieter Schwarz Stiftung, durch deren Engagement das Projekt nun starten kann. Die Förderung der Stiftung deckt die laufenden Betriebskosten und die Mittel für den Aufbau des Vorhabens FabLab ab.

Die experimenta plant mit ihrer Neueröffnung 2019 entsprechende FabLabs und Kreativräume einzurichten. „Wir prüfen derzeit, wie die künftige Zusammenarbeit mit Code for Heilbronn aussehen könnte und ob durch eine Zusammenführung der gemeinsamen Aktivitäten unter dem Dach der experimenta eine weitere Stärkung der Wissensstadt Heilbronn erreicht werden kann“, blickt Hansch in die Zukunft.



Bildunterschrift: v.l.n.r. Jonathan Günz (Code for Heilbronn e.V.), Jochen Becker (Dieter Schwarz Stiftung), Adrian Stabiszewski, Dr. Wolfgang Hansch und Dr. Thomas Wendt (experimenta) (2.v.r.) bei der Unterzeichnung des Hardware-Leihvertrags
Bildnachweis: experimenta

Pressekontakt experimenta

Prof. Dr. Bärbel G. Renner
Bereichsleitung Kommunikation / Verwaltung
baerbel.renner@experimenta.science

Dipl.-Ing. (FH) Robert Schwan
Senior Manager Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
robert.schwan@experimenta.science

Pressekontakt Code for Heilbronn

Adrian Stabiszewski
Vorsitzender

Pressekontakt Dieter Schwarz Stiftung

Stefanie Geiges
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Stefanie.geiges@dieter-schwarz-stiftung.de

experimenta
Science Center der Region
Heilbronn-Franken gGmbH
Kranenstraße 14
D-74072 Heilbronn

T +49(0) 7131. 887 95 - 0
F +49(0) 7131. 887 95 - 900
info@experimenta.science
www.experimenta.science

Sitz der Gesellschaft: Heilbronn
Amtsgericht Stuttgart: HRB 722941
St.-Nr.: 65208/08060
USt-ID: DE264748920

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Silke Lohmiller
Geschäftsführer:
Dr. habil. Wolfgang Hansch

Kreissparkasse Heilbronn
BLZ 620 500 00, Konto 83 216
IBAN: DE40 6205 0000 0000 0832 16
BIC: HEISDE66